

DER STANDARD

ist neuer Partner von jus alumni



Absolventenverein des Juridicum startet durch

Der Verein der Absolventinnen und Absolventen der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien, jus alumni, hat sich neu aufgestellt – und startet mit einem neuen Medienpartner durch. Die Kooperation zwischen dem Alumni-Club der größten juristischen Fakultät im deutschsprachigen Raum und dem Standard wurde am Dienstagabend beim jus-alumni-Sommerfest im Wiener Palais Schönborn verkündet.

Ziel der neuen Partnerschaft ist es, jus alumni und seine Aktivitäten bekannter zu machen, neue Mitglieder zu werben und den Verein für zukünftige Absolventen als unverzichtbare Drehscheibe für berufliche und gesellschaftliche Kontakte zu etablieren, sagt Generalsekretärin Inge Tiefenbacher. Der STANDARD wird Veranstaltungen publizistisch begleiten und regelmäßig über aktuelle Themen berichten, die für Jus-Absolventen in verschiedenen beruflichen Sparten von Interesse sind.

Kernpunkt der Neuaufstellung des 2005 gegründeten Vereins ist eine engere Anbindung an das Juridicum, das die Beziehungen zu seinen ehemaligen Studierenden stärker pflegen will. Seit 9. Mai ist Dekan Heinz Mayer Vorsitzender des Kuratoriums von jus alumni, Vizedekanin Alia Lengauer leitet den Vorstand.

Derzeit hat jus alumni etwa 450 Mitglieder – die Mehrheit von ihnen unter 30 –, und es kommen rund 100 im Jahr dazu. Tausende Jus-Absolventen früherer Jahre könnten noch angesprochen werden, sagt Tiefenbacher. Viermal im Jahr erscheint das Magazin Jusclub im Verlag LexisNexis. (ef, DER STANDARD, Print-Ausgabe, 4.6.2008))